

Y-Trasse wieder im Gespräch

VON HPM

Hannover/Bremen. Die Bahn AG plant doch einen teilweisen Neubau der ICE-Strecke zwischen Hannover und Hamburg. „Nach den ersten Ergebnissen der Vorplanungen sind die verkehrlichen Ziele voraussichtlich mit einer reinen Ausbaustrecke nicht erreichbar“, erklärte Staatssekretär Enak Ferlemann (CDU) vom Bundesverkehrsministerium auf Anfrage des Bundestagsabgeordneten Sven-Christian Kindler (Grüne) aus Hannover. „Dabei sind alle sich aufdrängenden Varianten zu betrachten“, heißt es in der Antwort, die dieser Zeitung vorliegt. Kindler kritisierte dies als einen klaren Bruch der Ende 2015 beschlossenen Vereinbarung des Dialogforums von Bahn, Bürgerinitiativen, Bund, Niedersachsen und Kommunen über das Ausbauprojekt „Alpha E“ als Ersatz der umstrittenen Y-Trasse zwischen Hannover, Bremen und Hamburg. Er sieht es kritisch, den Konsens durch die Hintertür aufzukündigen.
